

Pressemitteilung

Glasfaserausbau in Gießen-Petersweiher – TNG setzt Zeichen für digitale Teilhabe

- **Stadtteil Petersweiher startet in den Glasfaserausbau**
- **Schon 45 % der Anwohner:innen haben sich für Glasfaser entschieden**

27.10.2025 – Die TNG Stadtnetz GmbH setzt den eigenwirtschaftlichen Ausbau des Glasfasernetzes in Gießen mit Hochdruck fort. In den Stadtteilen Rödgen, Wieseck und Lützellinden laufen die Bauarbeiten bereits seit einiger Zeit. Auch in Allendorf und Kleinlinden wird TNG noch in diesem Jahr mit dem Ausbau beginnen. Besonders erfreulich: Der Baustart in Petersweiher ist erfolgt.

„Die Stadt Gießen trat frühzeitig mit dem Wunsch an TNG heran, Petersweiher in den Glasfaserausbau einzubeziehen. Der Stadtteil liegt geografisch eher abgelegen und wäre unter normalen Umständen nur über Förderprogramme erschließbar gewesen. TNG entschied sich bewusst, Petersweiher in unseren eigenwirtschaftlichen Ausbau zu integrieren. Damit setzen wir ein klares Zeichen: Wir bauen nicht nur dort, wo es einfach oder wirtschaftlich besonders attraktiv ist, sondern auch dort, wo der Bedarf groß ist und die Menschen auf eine leistungsfähige Internetanbindung angewiesen sind“, sagt Raphael Kupfermann, Regionalleiter bei TNG.

Der Ausbau in Petersweiher steht exemplarisch für unsere Vision einer flächendeckenden Versorgung in und um Gießen und für eine starke, zukunftsorientierte Partnerschaft mit der Stadt.

Vor Ort hat das Bauunternehmen Aytac bereits mit den Tiefbauarbeiten und der Herstellung der Hausanschlüsse begonnen. Innerhalb des Stadtteils entsteht eine rund fünf Kilometer lange Trasse, in die Leerrohre verlegt und anschließend Glasfaserkabel eingeblasen werden. Ziel ist es, die Bauarbeiten bis Ende des Jahres abzuschließen. Bereits im November sollen die ersten 100 Kundenanschlüsse aktiviert.

Die Resonanz in Petersweiher ist vielversprechend: Rund 45 % der Haushalte haben sich bereits für einen Glasfasertarif bei TNG entschieden. Um noch mehr Bürger:innen die Möglichkeit zu geben, von unserem Ausbau zu profitieren, wird das Angebot eines kostenlosen Hausanschlusses bei Abschluss eines Tarifvertrags bis zum Ende der Bauphase verlängert.

Informationen zur TNG Stadtnetz GmbH

Seit der Gründung im Jahr 1997 in Kiel hat sich TNG zu einem der führenden Telekommunikationsanbieter Deutschlands entwickelt. Heute erreicht das Unternehmen mit seinen leistungsstarken Glasfasernetzen über 250.000 Haushalte (Homes Passed) und zählt damit zu den größten Breitbandanbietern des Landes.

TNG steht für ganzheitliche Glasfaserlösungen aus einer Hand: Als vertikal integrierter Anbieter deckt das Unternehmen sämtliche Schritte ab – von der Planung über den Ausbau bis hin zum Betrieb der Netze und der Vermarktung der Produkte. Ziel ist es, Kund:innen eine moderne, leistungsstarke und zukunftssichere Breitbandversorgung zu bieten. Das Portfolio umfasst neben Glasfaserinternet auch VDSL, Festnetztelefonie, Mobilfunk sowie TV-Angebote.

Seit dem Einstieg in den Glasfaserausbau im Jahr 2013 treibt TNG den flächendeckenden Ausbau in Nord-, Mittel- und zunehmend auch in Süddeutschland voran. Ein wichtiger Meilenstein war 2023 die Übernahme der ehemaligen sdt.net AG mit Sitz in Aalen (Baden-Württemberg). Neben den bestehenden Standorten in Kiel, Felde (Schleswig-Holstein) und Breitenbach (Hessen) stärkt TNG damit seine Präsenz im Süden und unterstreicht das Engagement, deutschlandweit leistungsfähige Netzinfrastrukturen bereitzustellen.

Mehr als 330 engagierte Mitarbeiter:innen an vier Standorten arbeiten täglich daran, Menschen zu verbinden, mit modernster Technologie, zuverlässigem Service und dem klaren Ziel, die digitale Zukunft aktiv mitzugestalten.

Darüber hinaus ermöglichen die IT-Lösungen des Schwesterunternehmens ennit GmbH eine umfassende Versorgung für den Businessbereich. Sowohl TNG als auch ennit gehören zur TNG-Gruppe mit der TNG Glasfaser GmbH als Konzernmutter.

TNG Stadtnetz GmbH

Gerhard-Fröhler-Str. 12
24106 Kiel

Pressekontakt:

Bettina Büll, Marketing
presse@tng.de